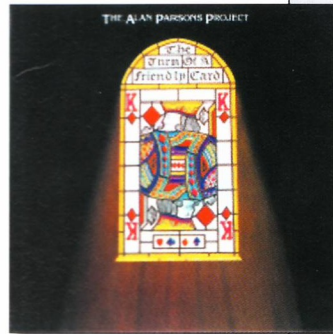


THE ALAN PARSONS PROJECT – THE TURN OF A FRIENDLY CARD



„The Turn ...“ war 1980 die fünfte Veröffentlichung des APP und stellte, nach dem etwas schwächeren Album „Eve“, wieder ein Album ohne Ausfälle dar. Nein, das trifft es nicht: „The Turn“ strotzt nur so vor tollen Songs, Ideen, Arrangements und Orchestrationen, vor genialen Lead und Backing Vocals sowie exzellenten instrumentalen Leistungen, allen voran Ian Bairnsons Gitarrenarbeit. Mit dieser Scheibe gelang APP erstmals der Eintritt in die Top 20, die Single „Games People Play“, einer der langfristig größten Hits, wurde dabei sogar noch von der ebenfalls ausgekoppelten Mega-Ballade „Time“ getoppt, bei der Eric Woolfson als Leadsänger debütierte. Abgesehen von diesen veritablen Chart-Erfolgen („Snake Eyes“ blieb dagegen weit zurück) bot „The Turn“ wieder alles, was die Fans an der Band liebten: Pop/Rock mit sinfonischem und progressivem Einschlag, die perfekte Synthese von Ausgefallenem, Dramatischem, Epischem und Eingängigem. „The Golden Bug“ bildet mit „The Ace Of Swords“ jene zu jeder APP-Scheibe gehörenden Instrumentalnummern; der thematische Überbau, der diesmal vom Spielen, Gewinnen und Verlieren handelt, zieht sich durch (fast) alle Stücke und kulminiert im zyklischen, als fünfteilige Suite angelegten Titelstück. Mit dem göttlichen „Nothing Left To Say“ und den rahmenden, wie aus mittelalterlichen Zeitaltern herüberkomponierten „The Turn“-Teilen ist dieser Zyklus eine der stärksten Kompositionen des Duos Woolfson/Parsons. Auch produktionstechnisch ließ Parsons (dessen Ruf auf der Produktion von Pink Floyds „Dark Side Of The Moon“ basiert) nichts anbrennen. „The Turn“ bietet, wie viele anderen APP-Scheiben, einen Kosmos von Klängen, Sound- und Raumeffekten – je besser die Anlage, desto höher der Genuss, und der wird abermals durch die Neuauflage gesteigert, da die Songs nun auf 180-Gramm-Vinyl gepresst wurden.

„The Turn“ hat den Langzeittest längst bestanden. Es ist nicht nur eine der besten APP-Veröffentlichungen, es ist auch eines der großen Alben der Rockgeschichte.